

WIDMUNG.

Wenn es keine grössere Freude für ein Mutterherz geben kann, als die Früchte segensreicher Erziehung wahrzunehmen, und wenn es für das dankbare Kindesherz kein grösseres Glück geben kann, als die Mutter durch ein Werk der eigenen Hand an ihrem Wiegenfeste zu erfreuen: so mag auch mir die Freude vergönnt sein, der Anstalt, welche mich vor 16 Jahren in die Wissenschaft einführte und mein Denken und Fühlen in die Bahnen lenkte, die für meine ganze wissenschaftliche Entwicklung entscheidend waren, an ihrem fünfzigjährigen Jubelfeste ein Zeichen der Dankbarkeit und Anhänglichkeit auf den festlich geschmückten Gabentisch zu legen.

Möge sie blühen und wachsen und gedeihen, noch Vielen zum Segen, — eine Weckerin mathematisch-ernsten und schönheitsfrohen Formensinnes!
